

Systemisches Arbeiten mit traumatisierten Kindern und ihren Familien

Zeitraum

Di., 08.10.2024
ab 09:00 Uhr
Mi., 09.10.2024
bis 17:00 Uhr

Zielgruppe

Mitarbeiter:innen im Sozial- und Gesundheitswesen, Interessierte

Referent/en

Renate Jegodtka

Systemische Lehrtherapeutin (SG), Supervisorin (SG), Systemische Kinder- und Jugendlichentherapeutin (SG), Hypnotherapeutin (MEG), Traumafachberaterin (DeGPT/FV-TP), Dozentin Traumapädagogik/ Traumafachberatung (DeGPT/FV-TP)

Kursbeitrag

215,00 € pro Person mit MwSt.
176,23 € pro Person ohne MwSt.

Traumatisierende Erfahrungen sind „langlebig“ und „raumgreifend“. Sie prägen das weitere Leben von betroffenen Kindern und Jugendlichen, wirken in familiäre und andere Beziehungen hinein, mischen Institutionen auf, verbreiten Stress, Gefühle der Unsicherheit und von Leid. In unserer pädagogischen, therapeutischen und/oder beratenden Arbeit werden wir mit den Auswirkungen überwältigender Lebensereignisse konfrontiert. In diesem Seminar werden ressourcenorientierte Anregungen für eine psychosoziale Traumaarbeit aus systemischer Perspektive vorgestellt.